

Hinter den 24 Türchen warten viele Gewinne

Ab Samstag wird der legendäre Heidelberger Adventskalender verkauft – Das gute Stück ist für fünf Euro zu haben

Von Stefan Hagen

Heidelberg/Rhein-Neckar. Es soll tatsächlich Menschen geben, die es kaum erwarten können, dass es auf den Winter zugeht, weil dann endlich der mittlerweile schon legendäre „Heidelberger Adventskalender“ auf den Markt kommt. Das Warten hat nun ein Ende, ab dem morgigen Samstag ist das gute Stück wieder zu haben.

Die Kalender – Auflage diesmal 7500 Stück – sind gedruckt, hinter den 24 Türchen warten wie immer attraktive Preise. Im vergangenen Jahr war das beehrte Stück schnell vergriffen. Vielleicht sollte man schon morgen zuschlagen...

Angeboten wird der Kalender vom Lions Club Heidelberg-Palatina, der mit dem Erlös das Programm „Erwachsen werden“ unterstützt, das Jugendlichen dabei hilft, ein besseres Sozialverhalten zu erlernen, ihre Gewaltbereitschaft zu dämpfen und Drogen zu widerstehen. Zahlreiche Schulen in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis haben sich bereits an diesem wichtigen Programm beteiligt.

Die Sachpreise und Gutscheine, die hinter den 24 Türchen auf die Gewinner warten, haben einen Gesamtwert von

26 000 Euro. „Unsere tatkräftigen Sponsoren haben dafür gesorgt, dass wir 900 Gewinne bereitstellen können“, freut sich Lions-Mitstreiter Martin Klett. „Das bedeutet durchschnittlich für jeden achten Kalender einen Gewinn.“ Die Gewinnzahlen werden natürlich unter notarieller Aufsicht gezogen.

Und wie funktioniert das Ganze? „Ganz einfach“, sagt Klett. „Der Heidelberger Adventskalender ist ein Los. Die vierstellige Gewinnnummer findet man rechts oben auf der Frontseite.“ Welche Losnummern an den entsprechenden Kalendertagen gewonnen haben, erfahren die gespannter Kalenderbesitzer täglich – außer montags – aus der Rhein-Neckar-Zeitung.

Die Nummern werden auf der Seite „Rhein-Neckar-Kreis“ veröffentlicht. Die Sonntagszahlen erfährt man bereits am vorausgehenden Samstag, die Montagszahlen werden dann am Dienstag serviert.

Gewonnen hat derjenige, dessen Gewinnzahl mit einer ausgelosten Nummer übereinstimmt. Dann muss der Glückliche nur noch das an diesem Tag fällige Kalendertürchen öffnen. Dort steht dann, welchen Preis er gewonnen hat, und wo

7500 Kalender
warten auf Käufer



Sie freuen sich auf den Verkaufsstart des Heidelberger Adventskalenders: RNZ-Redakteur Stefan Hagen, Hannes Erbe, Martin Klett (im Löwenkostüm) und Wolfgang Groß vom Lions Club sowie Rainer Steen vom Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis (v. l.). Foto: Dorn

er ihn abholen kann. Ab dem morgigen Samstag wird der Kalender bei zahlreichen Verkaufsstellen angeboten – unter anderem natürlich in der Geschäftsstelle der Rhein-Neckar-Zeitung in der Neu-

gasse. Dazu verkaufen Lions-Mitglieder den Kalender jeden Samstag in der Heidelberger Fußgängerzone.

Mit von der Partie ist selbstverständlich wieder „Leo, der gelbe Löwe“,

Maskottchen und Markenzeichen der Heidelberger Lions-Vereinigung. Martin Klett hat noch einen kleinen Tipp parat. „Der Kalender ist doch ein tolles vorweihnachtliches Geschenk.“